

## EMP2- und CMP-Plattformen

Die EMP2 (*Efficient Modular Platform 2*) - und CMP (*Common Modular Platform*) -Plattformen sind zwei innovative Fahrzeugkonzepte, die von vielen großen Automobilherstellern bei der Entwicklung neuer Modelle eingesetzt werden.

Diese Plattformen bieten zahlreiche Vorteile, darunter Kosteneffizienz, Flexibilität und verbesserte Umweltverträglichkeit.

Die EMP2-Plattform (*Efficient Modular Platform 2*) wurde erstmals im Jahr 2013 von der französischen Automobilmарke Peugeot eingeführt.

Sie wurde entwickelt, um eine breite Palette von Fahrzeugen unterschiedlicher Größen und Karosserievarianten zu unterstützen.

Später erweiterten andere Marken des PSA-Konzerns, wie Citroën und DS Automobiles, ebenfalls ihre Modellpalette um Fahrzeuge auf der EMP2-Plattform.

Die CMP-Plattform (*Common Modular Platform*) wurde hingegen erstmals im Jahr 2019 eingeführt.

Sie wurde von Groupe PSA für kleinere Fahrzeugsegmente entwickelt, wie zum Beispiel Kleinwagen und Kompakt-SUVs.

Diese Plattform ist flexibel und ermöglicht es den Herstellern, verschiedene Karosserievarianten und Antriebsarten zu realisieren.

Direkt nach der Einführung der EMP2-Plattform wurden verschiedene Modelle entwickelt, um ihre Vorteile zu nutzen. Peugeot präsentierte zum Beispiel den Peugeot 308, den Peugeot 508 und den Peugeot 5008 auf der EMP2-Plattform. Citroën folgte mit Modellen wie dem Citroën C4 Picasso und dem Citroën C5 Aircross.

Auf der CMP-Plattform wurden ebenfalls einige bemerkenswerte Modelle vorgestellt. Dazu gehören der Peugeot 208, der Opel Corsa und der DS 3 Crossback. Diese Fahrzeuge zeichnen sich durch ihre kompakte Größe, hohe Effizienz und modernes Design aus.

Die **EMP2**-Plattform zeichnet sich durch ihre Modularität aus, was bedeutet, dass sie für eine Vielzahl von Fahrzeuggrößen und Karosserievarianten geeignet ist.

Dies ermöglicht eine Reduzierung der Entwicklungszeit und -kosten, da viele Komponenten zwischen verschiedenen Modellen gemeinsam genutzt werden können und ist außerdem darauf ausgerichtet, elektrische Antriebe und Hybridtechnologien zu integrieren, um eine verbesserte Umweltverträglichkeit zu gewährleisten.

Die **CMP**-Plattform hingegen wurde speziell für kleinere Fahrzeuge entwickelt. Sie bietet eine hohe Flexibilität bei der Anpassung an verschiedene Karosserievarianten und Antriebstypen, einschließlich rein elektrischer Antriebe. Die Plattform ermöglicht es den Herstellern, ihre Produktvielfalt zu erweitern und gleichzeitig Kosten für die Fahrzeugentwicklung zu senken.

*Dieser Inhalt wurde durch eine K.I. erstellt.*